

Definition „Cluster“

Michael Porter (Harvard):

- Lokale Faktoren \Leftrightarrow nachhaltige Wettbewerbsvorteile
- Hochentwickelte Regionen
- Netzwerk aus Forschung, Produktion, Arbeitskräften
- Politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Innovationskraft
- Infrastruktur

Metropolregion Nürnberg

Die Ministerkonferenz für Raumordnung hat am 28. April 2005 beschlossen, die Region Nürnberg in den Kreis der europäischen Metropolregionen aufzunehmen.

Kernregion:

Region Nürnberg
(Mittelfranken +
Forchheim, Neumarkt)

Erweiterung:

Städte und Landkreise
in Unter- und Oberfranken
und der Oberpfalz



„Metropolregion Nürnberg“

Metropolregionen sind Ballungsräume, die sich durch ihre herausragende Bedeutung im internationalen Netz der Großstadtregionen auszeichnen.

Im Besonderen sind sie durch

wirtschaftliche Stärke, eine leistungsfähige **Infrastruktur**, politische und wirtschaftliche **Entscheidungsebenen**, ein kleinmaschiges Netz an **produktionsorientierten Dienstleistungsunternehmen** und ein großes **Bevölkerungspotenzial** gekennzeichnet.“

Strategiepapier Initiativkreis Metropolregionen in Deutschland (2003)

Metropolregion Nürnberg

Zahlen und Fakten

- Einwohner 3,5 Mio.
- Unternehmen 150.000
- Erwerbstätige ges. 1,8 Mio
- BIP 103 Mrd. €
- BIP/Einwohner 29.500 €
- Exportquote 40 %
- Dienstleistungsquote 61 %



Benchmark der Kernregion Nürnberg

Prognos-Studie 2002:

(Vergleich der 97 Raumordnungsregionen)

Rang 4 bei Technologischer Leistungsfähigkeit und Nutzung des Technologiepotentials (nach München, Stuttgart und Darmstadt)

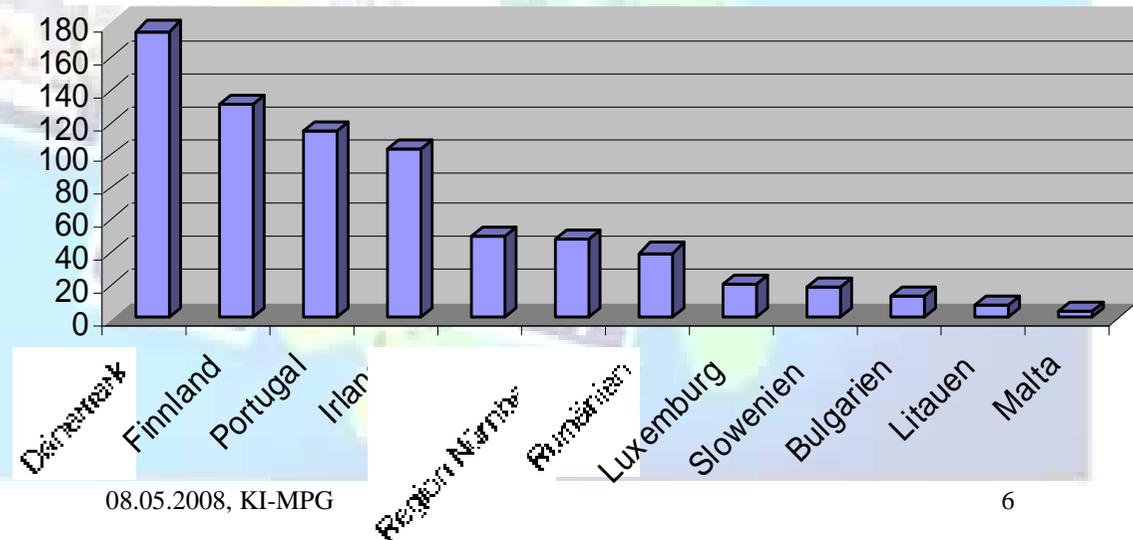
IHK-Benchmark 2003:

(Vergleich der 97 Raumordnungsregionen)

Rang 6 bei Wirtschaftskraft und Entwicklungsdynamik (nach München, Frankfurt/Darmstadt, Hamburg, Stuttgart, und Köln-Bonn)

Bruttoinlandsprodukt 2000

(zwischen Ungarn und Rumänien) ■ Mrd. €

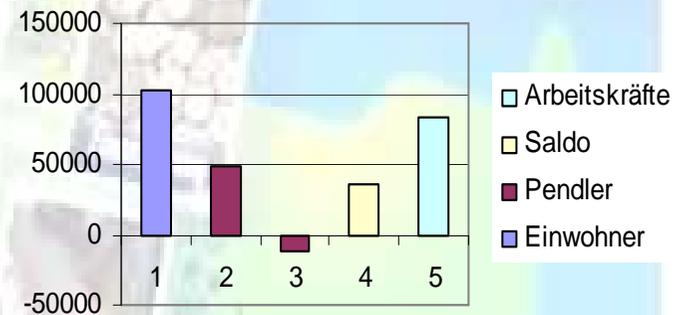


Innovationsstärke der Region Nürnberg

- 16 Hochschulen mit ca. 90.000 Studierenden
 - Gymnasien, Realschulen, Wirtschafts- und private Schulen
 - Hochqualifizierter Arbeitsmarkt
 - Enge Zusammenarbeit zwischen Politik, Forschung und Wirtschaft
 - Über 20 Forschungsinstitute und Anwenderzentren
 - Technologietransfer, Gründerförderung
- => Ausgründungen aus Hochschulen und Betrieben**

„MedizinStadt“ Erlangen

- 104.000 Einwohner
- Rang 3 bei Kaufkraft je Einwohner
- 75.800 Arbeitnehmer (sozialvers.-pflichtig: SV)
- 90.000 Beschäftigte gesamt (mit Beamten und Selbständigen)
- Davon 20.000 im Bereich MedizinTechnik und Gesundheit
- Tägliche Pendler:
 - 47.400 nach Erlangen
 - 12.600 aus Erlangen



Saldo: 34.800

Ausgangslage: Erlangen

Arbeitsplatzabbau seit den 90-er Jahren:

- Siemens gesamt 8.000 MA **auf derzeit 21.000 (+ 600 Azubi's)**
- Gossen 1.000 MA
- Pharmacia 450 MA
- Sonstige 1.100 MA => **Summe ca. 10.500**

Entwicklung der SV-Erwerbstätigen 1980 => 2007 :

in Erlangen: 60.600 => 75.800: **+25%**

in Bayern: 3,72 Mio. => 4,41 Mio.: **+19%**

Arbeitslosenquote in Erlangen 02.2008: 4,3%

Bayerische Förderpolitik

- Offensive Zukunft Bayern: 2,9 Mrd. €
- High Tech Offensive Bayern 665 Mio. €
(Life Science)
- Allianz Bayern Innovativ
- Bayern Innovativ
- Forum Medizintechnik und Pharma
- BioMedTec Franken



Regionale Maßnahmen

- **Wirtschaftsforum**

Konsens von Kommunen, Kammern, Arbeitgebern, Arbeitnehmern und Forschung in der Region Nürnberg

- **Kompetenzfelder**

Informations- und Kommunikationstechnik



Verkehr und Logistik



Energie und Umwelt **EnergieRegion Nürnberg e.V.**

Neue Materialien



Automatisierung



Medizin-Pharma-Gesundheit



Erlangen: Zentrum des „MEDICAL ValleyBAYERN“

- Alle Wertschöpfungsstufen der Medizintechnik

- Finanzierung
- Forschung
- Entwicklung
- Produktion
- Dienstleistung
- Service
- Applikation
- Verwaltung
- Aus-/Weiterbildung
- Öffentliche Einrichtungen

Erlangen: Zentrum des „MEDICAL ValleyBAYERN“

•Ressourcen der Region

- Ein Großkonzern: Siemens Healthcare Sector
- 250 KMU im Umfeld Medizintechnik und Pharma (davon ca. 120 in Erlangen) mit 14.500 MA
- Uni: Medizin, Technik und Naturwissenschaften
- Kliniken der Universität, der Städte und privater Träger
- Fraunhofer- und Max-Planck-Institute
- Finanzinstitute
- Großes Arbeitskräftepotential: engagiert, gut ausgebildet
- Umfassende Bildungseinrichtungen
- Breites Kultur- und Freizeitangebot

Erlangen: Zentrum des MEDICAL Valley BAYERN“

Friedrich-Alexander-Universität

- 26.000 Studierende
- 5 Fakultäten
- 265 Lehrstühle, davon
 - 40 Lehrstühle \Leftrightarrow MedTech
- 132 Studienfächer
- 9 Sonderforschungsbereiche
- 8 DFG-Forschergruppen
- Graduiertenschule:
„Advanced Optical Technologies“



Universität: Schwerpunkte in der Medizintechnik

- Medizinische Bildgebung und bildgeführte Navigation und Therapie
- Optik und optische Technologien
- Akustik, Audiologie
- Biomaterialien
- Molekulare Diagnostik
- Modellierung, Simulation und Medizintechnikbewertung
- Enge Kooperation mit Technischer und Naturwissenschaftlicher Fakultät

SIEMENS Healthcare Sector

1886 Gründung
der oHG
'Vereinigte
Physikalisch-
Mechanische
Werkstätten
Reiniger,
Gebbert &
Schall

**Spin Off der
Universität**



1896; Siemens MedArchiv, Erlangen

SIEMENS

Healthcare Sector

Wegweisende
Medizintechnologien
und modernste
medizinische
Informationssysteme,
Management-
Beratung und
Kundendienstleistung
- alles aus einer Hand



Fraunhofer-Institut IIS

- **Bindeglied zwischen Grundlagenforschung und Anwendung**
- **Bildsysteme**
Optische Prüf- und Auswertesysteme, leistungsfähige Bildsensorik
- **Medizintechnik**
Medizinische Bildverarbeitung und interoperable Vernetzung medizinischer Diagnosegeräte und Informationssysteme
- **Fraunhofer Innovations-Cluster Personal Health FIPH**
- **Medizintechnisches Test- und Anwendungszentrum METEAN (IIS + Uni-Klinikum)**

Erlangen: Zentrum des „MEDICAL ValleyBAYERN“

• Netzwerke

- Wirtschaftsforum
- Die Metropolregion Nürnberg e.V.
- Bayern Innovativ
- Forum-MedTech-Pharma: Cluster Medizintechnik
- BioMedTec Franken
- Kompetenzinitiativen: Energie und Umwelt
Information und Kommunikation
Verkehr und Logistik
Neue Materialien
Automation
Medizin-Pharma-Gesundheit
- Medical Valley Bayern e.V.

Erlangen: Zentrum des „MEDICAL ValleyBAYERN“

• Netzwerke (Fortsetzung)

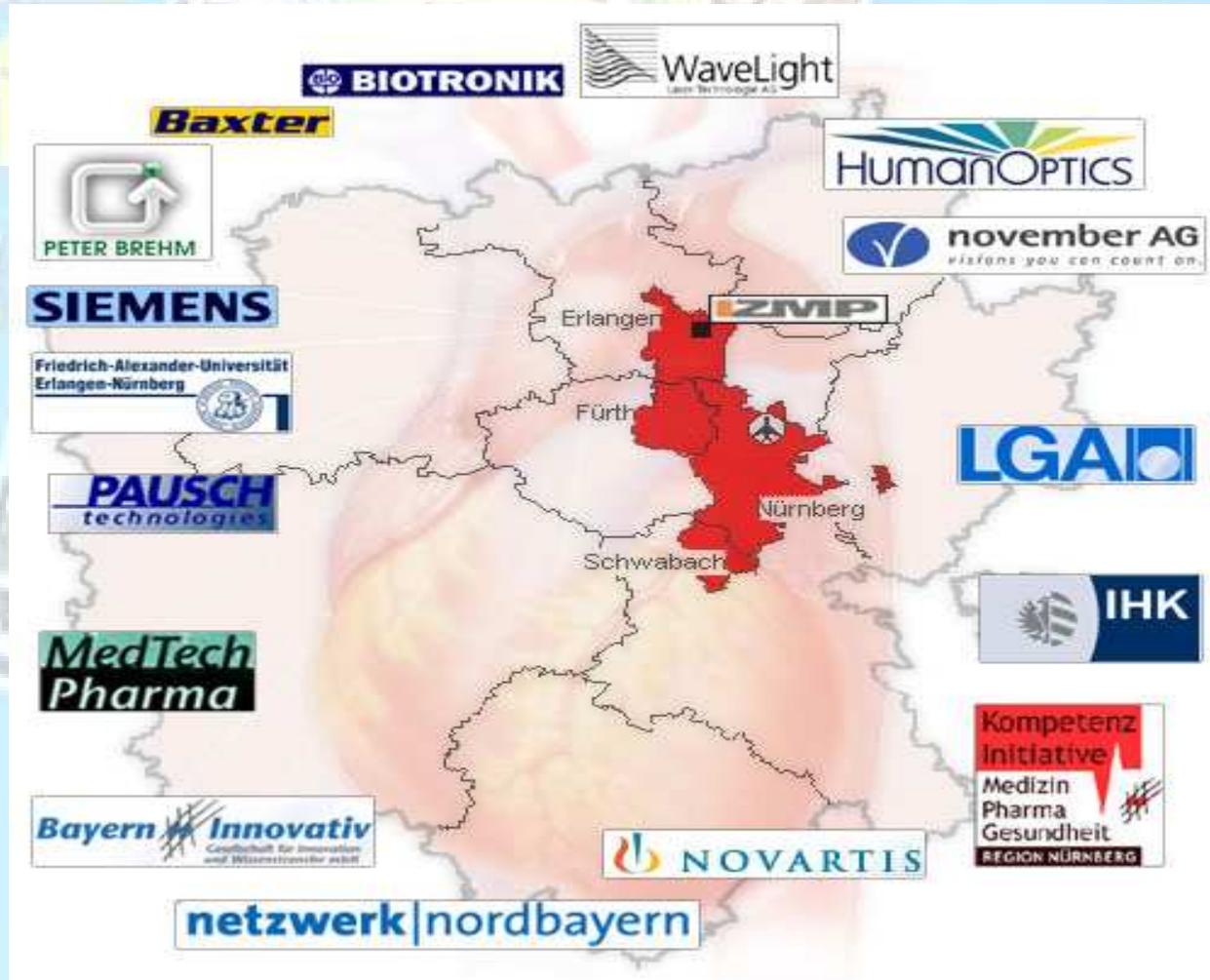
- Bayerisches Laserzentrum
- netzwerk | nordbayern
 - Businessplan Wettbewerb
 - Weiterbildung
 - Business Angels: Finanzierung
- IHK: Leitbild
- LGA: Premium-Region
- Gründerzentrum IGZ: SoftMed
- Innovationszentrum IZMP

- Universität: ZMPT, MedFak, Klinikum, TechFak, NatFak
- Fraunhofer-Institute FhG IIS und FhG IIS-B
- Max-Planck-Forschungsgruppe



Erlangen: Zentrum des MEDICAL ValleyBAYERN“

Innovations-
Zentrum
Medizintechnik
und
Pharma
IZMP



Erlangen: Zentrum des „MEDICALValleyBAYERN“

Firmengründungen: Beispiele

- Businessplan Wettbewerb:

- HumanOptics
- 3D-Shape ↔ Universität
- CAS Innovations ↔ Universität
- VAMP ↔ Universität
- Responsif

- Hochschulgründerpreis:

- 3D-Shape ↔ Universität
- VAMP ↔ Universität
- Cerbomed ↔ Universität

Erlangen: Aktivitätsschwerpunkte

- „Minimalinvasive Diagnose und Therapieunterstützung“
 - Diagnostische Bildgebung und Therapieunterstützung
 - Kardiovaskuläre, orthopädische, ophthalmologische Implantate
 - Medizinische Informatik
- „Prävention“: Untersuchungen von
 - Retina
 - Blut-Druck, -Zucker, Cholesterin, BMI,
 - => elektronische Datenübertragung, zentrale Befundung
 - elektronische Patientenakte



Kooperationen Universität - Unternehmen

- Stiftungslehrstühle
 - Siemens Healthcare: Medizinische Informatik
 - WaveLight, HumanOptics: Medizinische Optik
- Imaging Science Institute
 - Siemens Healthcare stellt dem Uni-Klinikum modernste Geräte der Bildgebung zur Verfügung
 - Ziele sind:
 - bedarfsgerechte Geräteentwicklung
 - optimaler „Patienten-Workflow“
 - höhere Qualität bei geringeren Kosten
- Siemens (gesamt): > 140 Projekte mit der Uni
- Seit 1996: Gründung von > 60 medizintechnischen Unternehmen, meist aus der Uni

Kompetenznetze

W3TG - 128.100.210.114:8086 - Remotedesktop

EINE INITIATIVE VOM
Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

STARTSEITE WEBSITE-ÜBERSICHT KONTAKT ENGLISH IMPRESSUM

Kompetenznetze Deutschland
networking for innovation

suche

DIE INITIATIVE
DIE THEMEN
DIE REGIONEN
→ DIE NETZWERKE
→ MEDIZINTECHNIK
ERLANGEN-NÜRNBERG

SERVICE

NETZWERK

Wir stellen aus !
**HANNOVER
MESSE**
21.-25. APRIL 2008
Halle 2 Stand D02

Medizintechnik Erlangen-Nürnberg

Thema: [Biotechnologie](#) [Gesundheit und Medizin](#)
Region: [Süddeutschland](#)

**Kompetenz
Initiative**
Medizin
Pharma
Gesundheit
REGION NÜRNBERG

Das Kompetenznetz im Profil

Das Kompetenznetzwerk Erlangen-Nürnberg versteht sich als eine Informationsdrehscheibe für unterschiedlichste Ansprechpartner aus den Bereichen Medizin und Medizintechnik mit dem Ziel, Fakten zu vermitteln, Angebote und Fragestellungen aufzugreifen und Anstoß zu Kooperationen und neuen Projekten zu geben. Eingebunden sind über 40 international

Drucken <<< Zurück

GESCHÄFTSSTELLE

Medizintechnik Erlangen-Nürnberg
Henkestrasse 91
91054 Erlangen
www

Start W3TG - 128.100.21... Regionalkarte Bayern... Bayern-Daten - Micro... Bayerisches Landesa... 13:09

Kompetenznetze

Kompetenznetze.de/medizin-nuernberg

Internet-Portal Regiolog

regiolog.com | Das Wissensportal in der Metropolregion Nürnberg - Microsoft Internet Explorer der Stadt Erlangen

Suchen erweiterte Suche

regiolog.com BETA Das Wissensportal in der Metropolregion Nürnberg

metropolregion nürnberg KOMMEN. STÄRKEN. BLEIBEN.

Mittwoch, 30.04.2008

- magazin
- termine
- weblogs
- kompetenzen
- mitglieder
- organisationen
- gruppen
- presse

guided ▶ tour

Benutzer Login

Benutzername: *

Passwort: *

Anmelden

Registrieren
Neues Passwort anfordern

Startseite Erlangen AG

Fertig, es sind Fehler auf der Seite aufgetreten.

Erste Schritte auf regiolog.com

1. Registrieren Sie sich kostenlos!
2. Legen Sie Ihre Organisation an!
3. Werden Sie aktiv: Termine / Weblogs / Gruppen

Mehr Infos

magazin

Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer - Gesundheitswirtschaft - "med. in Germany"
Magazin | Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer | 15.02.2008

In der Öffentlichkeit wird das Gesundheitssystem immer noch gerne als volkswirtschaftlicher Kostenmoloeh dargestellt, der zu überbordenden Sozialabgaben bei Arbeitgebern für ihre Mitarbeiter führt und letztlich die internationale Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft gefährdet. Viel zu wenig wird allerdings über den volkswirtschaftlichen Beitrag der Gesundheitswirtschaft gesprochen.

Mehr

Das Kooperationsforum als Impulsgeber für die weitere Standortentwicklung
Magazin | Kooperationsforum Medizin-Pharma-Gesundheit | 04.02.2008

Das Kooperationsforum Medizin-Pharma-

Weblogs

27. April 2008: Dampfbahn Fränkische Schweiz eröffnet die Saison
Weblog | Fränkische Schweiz | 25.04.2008 | 18:43

Am Sonntag, 27.04.2008, nimmt die Museumsbahn "Dampfbahn Fränkische Schweiz" ihren diesjährigen Fahrbetrieb durch das romantische Wiesenttal auf. Abfahrten ab Ebermannstadt um 10.00, 14.00 und 16.00 Uhr, Rückfahrten ab Behringersmühle um 11.00, 15.00 und 17.00 Uhr. Haltepunkte mit Zustiegs- und Ausstiegsmöglichkeit sind Gasseldorf, Streitberg, Muggendorf, Burggailenreuth und Gößweinsteine. Die ersten beiden Züge werden von einer historischen Dampflok gezogen, der letzte Zug von einer Diesellok.

Mehr

Webseite www.scientrepreneur.de online
Weblog | joerg.trinkwalter | 16.04.2008 | 12:43

„Scientrepreneur“ setzt sich auch den Begriffen Science (Wissenschaft) und Entrepreneurship (Unternehmertum) zusammen. Wie der Name schon erahnen lässt, zielt das Projekt darauf ab, die Qualität und Quantität von Spin offs aus den Hochschulen nachhaltig zu steigern. Studierende, Absolventen und Wissenschaftler, die

Nächste Termine

- 30.04. Seminar: Inhalt und Umsetzung des Medizinprodukte Gesetzes und der Betreiberverordnung
- 05.05. IFAT 2008
- 05.05. Würzburger Medizintechnik Kongress Fachtagung mit Ausstellung zur Angewandten Medizintechnik im Krankenhaus
- 06.05. Von der Idee zum Produkt in der Medizintechnik
- 06.05. Cluster-Forum "Waste to Energy" auf der IFAT
- 07.05. Symposium - Logistik Innovativ 2008
- 07.05. Partnering Event des IRC